

# Inhaltsverzeichnis

## I. Theorie

1.	Handlungsorientierung und Erlebnispädagogik in der Schule aus erziehungswissenschaftlicher Perspektive <i>Isabell v. Ackeren</i>	
1.1	Handeln, Erleben, Erfahren.....	9
1.2	Selbst- und Sozialkompetenz als schulische Aufgabenfelder.....	10
1.3	Erlebnispädagogik als handlungsorientierte Unterrichtsmethode.....	13
1.4	Unterrichtsqualität an deutschen Schulen und Wirksamkeit handlungsorientierten Lernens .....	16
1.5	Fazit im Rückgriff auf Befunde der PISA-Studie zur Selbst- und Sozialkompetenz .....	18
2.	Erlebnispädagogik und project adventure aus psychologischer Sicht <i>Annette Boeger</i>	
2.1.	Begriffsklärung .....	23
2.2	Anwendungsfelder .....	25
2.3	Ziele .....	28
2.4	Darstellung und Bewertung vorhandener Evaluationsstudien .....	29
3.	Das Konzept der Kooperativen Abenteuerspiele <i>Thomas Schut / Alexandra Schiering</i>	
3.1	Pädagogischer Hintergrund.....	35
3.2	Leitlinien.....	35
3.3	Merkmale und Ziele Kooperativer Abenteuerspiele .....	38

## II. Wirkungen

4.	Die evaluierte Integration von Erlebnispädagogik in der nordamerikanischen High School: Das Beispiel "project adventure" <i>Dirk Nasser</i>	
4.1	Ziele und Hypothesen .....	53
4.2	Die Ergebnisse .....	58
4.3	Zusammenfassung der Ergebnisse .....	62

5.	Angewandte Erlebnispädagogik in Deutschland: Evaluation eines project adventure	
	<i>Annette Boeger</i>	
5.1	Darstellung der Untersuchung: Evaluation eines project adventure mit Siebtklässlern .....	67
5.2	Stichprobenbeschreibung .....	68
5.3	Erhebungsinstrumente .....	69
5.4	Vorannahmen und Auswertungsverfahren .....	74
5.5	Darstellung der Ergebnisse .....	75
5.6	Diskussion der Ergebnisse .....	86
6.	Die Lebenswelt der Jugendlichen	
	<i>Tanja Rohr</i>	
6.1	Einleitung.....	91
6.2	Eltern, Erziehung und Wohnsituation .....	91
6.3	Peers .....	93
6.4	Schule .....	94
6.5	Verhalten und Einstellungen .....	94

### III Methoden

7.	Das Essener Ausbildungsmodell	
	<i>Thomas Schut</i>	
7.1	Das Ausbildungsmodell "Abenteuer- und erlebnisorientierte Soziale Arbeit": Konzept und Zielsetzung .....	99
7.2	Verlauf der Ausbildung .....	104
7.3	Inhalte der Projekt-Ausbildung .....	104
8.	Aufbau der Abenteuer Sport Stunden	
	<i>Thomas Schut</i>	
8.1	Überblick über den zeitlichen und inhaltlichen Rahmen.....	109
8.2	Warm Up .....	111
8.3	Abbau von Berührungsgängsten .....	113
8.4	Einfache Kooperationsaufgaben .....	115
8.5	Komplexe Kooperationsaufgaben .....	118
8.6	Grenzerfahrung .....	121

#### **IV Anwendungsgebiet Schulsozialarbeit**

##### **9. Erlebnispädagogik als Lernmethode in der Schulsozialarbeit**

*Sandro Jahnke*

9.1 Einführung in das Thema .....	125
9.2 Ziele der Erlebnispädagogik in der Schulsozialarbeit .....	126
9.3 Schulleben/Schulalltag und Erlebnispädagogik .....	129
9.4 Maßnahmen und Umsetzung der Erlebnispädagogik .....	131
9.5 Welche Chancen, Möglichkeiten und Grenzen birgt die Erlebnis- pädagogik für die Schulsozialarbeit? .....	135

#### **V Statistisch-methodische Aspekte von Evaluationsstudien**

##### **10. Ausgewählte Probleme bei der Planung und Auswertung von Evaluationsstudien im längsschnittlichen Design**

*Tobias Dörfler und Marcus Roth*

10.1 Einführung .....	141
10.2 Formen und Aufbau der Evaluationsstudien .....	141
10.3 Ausgewählte Probleme .....	145
10.4 Resümee .....	154.